



Samtgemeindejugendkonferenz *Horneburg*

Protokoll der 55. Sitzung

Datum: 25.02.2016
Ort: Jugendzentrum Horneburg

Anwesend: (X = stimmberechtigtes Mitglied)

X Jacqueline Jur (Jugendraum Nottensdorf)
X Timo Wolfner (Famini)
X Nathalie Saleh (Jugendraum Bliedersdorf)
X Paul Fasold (Kirche)
X Horst Schwampe (BSV Bliedersdorf)
X Tim Rehfeld (Jugendzentrum Speedy)
X Christina Gelhorn (Jugendraum Dollern)
Hans-Jürgen Detje (Bürgermeister Horneburg)
Pascal Kerschbaumer (Jugendzentrum Speedy)
Iris Hinrichs (Jugendzentrum Speedy)
Luisa Hinz (Jugendpflegerin)

Entschuldigt: Bianka Lange (Bürgerverein Dollern), Reinhild Marzahn (terre des hommes), Dominik Tischner (Kreisjugendpfleger), Claudia Wegener (Kiga Bliedersdorf), Matthias Herwede (SG-BGM), Birgit Wiebusch (Jugendzentrum Speedy), Julia Skerstupp (Schulsozialarbeit)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung

Paul Fasold eröffnet die Sitzung um 19.05 Uhr, begrüßt die Anwesenden und leitet eine kurze Vorstellungsrunde aller Teilnehmer ein.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt. Mit sieben stimmberechtigten Mitgliedern wird die Beschlussfähigkeit festgestellt.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Es gibt keine Änderung an der Tagesordnung.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der 54. Sitzung

Das Protokoll wurde mit sieben Ja-Stimmen angenommen.

TOP 5 Rückblick Herbstferienspaß 2015

Luisa Hinz berichtet über den vergangenen Herbstferienspaß. Die Jugendkonferenz (JUKO) hat im Herbstferienspaß drei Aktionen bezuschusst (Familienausflug Center Parcs, Bispinger Heide; Ausflug nach HH [Skateland & Pflanzen un Bloomen]; Mädchenprojekt)

Die Ausflüge sind von den Teilnehmern sehr gut angenommen worden. Das Mädchenprojekt ist leider aufgrund von zu geringer Anmeldungen ausgefallen.

Allen Kooperationspartnern (Mehrgenerationen Haus [MGH], JUKO und Jugendpflege [JPF]) ist sehr unangenehm aufgefallen, dass die Referentin nicht bereit war bei der Erstattung der ausgebliebenen Kosten auf die Kooperationspartner zuzugehen.

Nathalie Saleh ergänzt, dass der Flyer sehr gut angekommen ist. Die Form sowie der Stil sind für die Eltern, Kinder und Jugendlichen sehr ansprechend.

TOP 6 Kassenbericht für das Jahr 2015

Pascal Kerschbaumer hat sich in der KW 07 mit dem Kassenprüfer Horst Schwampe und dem Kreisjugendpfleger zusammengesetzt und die JUKO-Kasse geprüft. Alle Bewegungen und Rechnungen stimmen überein. Eine Rechnung vom Konzert 2014 ist noch nicht vom Rechnungssteller übermittelt worden. Bis zur Verjährung wird der Betrag von 30€ offen gehalten.

Der aktuelle Kassenstand beträgt 6405,80 Euro, davon ungebundene Mittel sind 3736,95 Euro. Die JUKO hat in diesem Jahr erneut einen Antrag auf Fördermittel an die Samtgemeinde Horneburg und den Landkreis gestellt. Dieser wurde akzeptiert, wodurch sich der Kontostand nach Eingang um 5000€ erhöht.

Im Jahr 2015 hat die JUKO der JPF in den Sommerferien 3000 Euro für sechs Aktionen zu Verfügung gestellt. Die Kosten für die Ausfahrten waren um 190€ geringer als der Zuschuss von 3000 Euro. Die 190€ sind anderen Aktionen im Sommerferienspaß zu Gute gekommen und somit zweckgebunden für den Sommerferienspaß verwendet worden.

Der Sozialfond verfügt über ein Volumen von rund 2000€.

Timo Wolfner fragt, wem das Geld aus dem Sozialfond zusteht. Pascal Kerschbaumer weist darauf hin, dass nicht nur die JPF sondern auch alle Vereine und Verbände Teilnehmer bei Veranstaltungen mit dem Geld aus dem Sozialfond bezuschussen können.

Im Anschluss schlägt Timo Wolfner vor, das Geld aus dem Sozialfond zum Beispiel für die Wiederholung eines Konzertes im Jahr 2016 zu verwenden.

TOP 7 Entlastung des Sprechers und der Kassenverwaltung

Horst Schwampe berichtet von der reibungslosen Kassenprüfung und lobt die Arbeit von Pascal Kerschbaumer.

Die Entlastung des Sprechers und der Kassenverwaltung erfolgt mit sieben Ja-Stimmen.

TOP 8 Neuwahlen Sprecher/in, Kassenverwaltung und Kassenprüfer/in

Sprecher: Paul Fasold stellt sich erneut zur Wahl des JUKO-Sprechers auf.
Tim Rehfeld, Besucher des JZ Speedy stellt sich ebenfalls zur Wahl auf.
Paul Fasold wird mit sechs Ja-Stimmen und einer Enthaltung wiedergewählt.
Tim Rehfeld wird mit sechs Ja-Stimmen und einer Enthaltung gewählt.

Kassenverwaltung: Pascal Kerschbaumer stellt sich erneut zur Wahl auf und erhält dieses Amt mit sieben Ja-Stimmen.

Kassenprüfer: Hort Schwampe und Timo Wolfner lassen sich zur Wahl der Kassenprüfer aufstellen. Beide erhalten sieben Ja-Stimmen.

TOP 9 Projekte/Programme und Veranstaltungen 2016

Luisa Hinz stellt die Ausflüge im Osterferienspaß vor. Zum einen fährt die JPF in das Drachenlabyrinth nach Hamburg Billstedt. Zum anderen besuchen sie das Chocoversum und erkunden im Anschluss in begleiteten Kleingruppen die Stadt. Luisa Hinz schlägt eine Kooperation mit der Jugendkonferenz vor und bittet um die Bezuschussung dieser Aktionen mit je 150€.

Dieser Antrag wird mit sieben Ja-Stimmen bewilligt.

Nathalie Saleh berichtet über die Aktion mit den Pony-Mäusen in Horneburg. Die Pony-Mäuse bieten Kurse an, bei denen Kinder den Umgang mit den Tieren spielerisch erlernen. Timo Wolfner ergänzt, dass seine Tochter das Angebot bereits nutzt und bekundet seine Begeisterung.

Luisa Hinz informiert über den Flyer der auch in diesem Jahr wieder der Veröffentlichung des Ferienspaßangebotes dienen soll. Der Flyer wird von der JPF in allen Schulen der SG-Horneburg und einigen Institutionen verteilt. Interessierte erhalten auch in den Jugendräumen Exemplare. Des Weiteren ist der Flyer auf der Internetseite der JPF und der Samtgemeinde zu erhalten.

In diesem Zuge beantragt die JPF die Bezahlung des Flyers durch die JUKO. Diesem Antrag wird mit sieben Ja-Stimmen stattgegeben.

Im Anschluss erläutert Luisa Hinz die Umstellung des Anmeldeverfahrens auf das Online-Programm „Feripro“. Der Link zur Anmeldung lautet: www.sghorneburg.feripro.de. Die Anmeldung ist ab Erhalt des Flyers oder dem 1.3.2016 möglich.

Timo Wolfner weist auf den Bestand an Kanus der Famini hin. Im vergangenen Jahr hat die Famini in enger Zusammenarbeit mit Ingrid Hansen, damals Flüchtlingsbeauftragte der SG-Horneburg einen Kanuausflug organisiert.

In den Sommerferien möchte Timo Wolfner erneut Kanutagestouren anbieten. Er denkt an zwei bis drei Stück an der Zahl in Kooperation mit der JPF und der neuen Flüchtlingsbeauftragten Raoua Köpke.

19:50 Uhr, Iris Hinrichs verlässt die Sitzung.

TOP 10 Vorstellung eines Ausleihvertrages für JUKO-Material

Luisa Hinz bittet die Anwesenden die ausgelegten Exemplare des Ausleihvertrages zu studieren. Mit der Form sind alle Anwesenden einverstanden.

Ausleihberechtigt sind nach Diskussion im Plenum alle Mitglieder der JUKO-Horneburg, sowie andere Vereine, Verbände, Institutionen und Privatpersonen, sofern eine Zweckbindung besteht.

Mit dieser Anpassung wurde der Ausleihvertrag von den anwesenden Personen angenommen.

Privatpersonen bezahlen den gleichen Betrag wie Vereine, Verbände und Institutionen die nicht in der JUKO Mitglied sind.

Auf den Internetseiten www.jusgho.de und www.jukoho.de wird ein Kalender eingerichtet, auf dem man sehen kann, welche Materialien ausgeliehen sind.

Paul Fasold spricht an, dass die Materialien nicht ausreichend gekennzeichnet sind. Jacqueline Jur erklärt sich bereit, sich um diese Aufgabe zu kümmern, indem zum Beispiel Aufkleber auf den Materialien angebracht werden.

TOP 11 Verschiedenes

Jacqueline Jur schlägt die Anschaffung von zwei GPS-Geräten durch die JUKO vor. Nach ausführlicher Diskussion im Plenum einigen sich die Anwesenden auf Folgendes: Die JUKO, als natürliche Person ist hier Pascal Kerschbaumer aufzuführen, kauft drei GPS-Geräte. Dafür wurden mit sieben Ja-Stimmen 300€ bewilligt.

Zudem wurden folgende Ausleihbedingungen mit sieben Ja-Stimmen festgelegt: Mitglieder bezahlen drei Euro, pro Tag, pro Gerät und eine Kautions von zehn Euro. Nichtmitglieder bezahlen fünf Euro, pro Tag, pro Gerät und ebenfalls eine Kautions von zehn Euro.

Nathalie Saleh berichtet und Timo Wolfner untermauert, dass die im letzten Jahr von der JUKO gekauften Hoodies einen sehr guten Eindruck machen und die Öffentlichkeitsarbeit der JUKO und JPF begünstigen.

Auf dieser Grundlage beantragt Nathalie Saleh die Anschaffung von neun T-Shirts im selben Layout und Größe wie die Hoodies mit einem Kostenvolumen von ca. 200 Euro. Dem Antrag wird mit sieben Ja-Stimmen stattgegeben.

Pascal Kerschbaumer erzählt von der Anfrage des Bürgervereins Dollern über eine Bezuschussung bei einer Aktion.

Für alle die einen Antrag auf Förderung für Aktionen im Ferienspaß stellen wollen, ist festzuhalten, dass dieser bis zum 15. März bei der JUKO oder JPF eingehen muss.

Hans-Jürgen Detje erzählt von den anstehenden Platzgestaltungen in Horneburg und bittet um Gestaltungshinweise in Bezug auf die Interessen und Bedarfe von jungen Menschen.

Bei Vorschlägen bitte eine Mail an den Bürgermeister des Fleckens senden.

Die nächste JUKO-Sitzung findet am 19.5.2016 im Jugendraum Nottensdorf, Lange Straße 26 statt und beginnt um 19.00 Uhr.

Paul Fasold schließt die Sitzung um 21.00 Uhr.

Für das Protokoll

Luisa Hinz
(Jugendpflegerin der Samtgemeinde Horneburg)